Landkreis **Vorpommern-Rügen**Der Landrat



Beschlussvorlage

Federführender Fachdienst:	Vorlagen Nr.:
FD Finanzen	BV/3/0052

Status: öffentlich

Cromium	7at was displayed	beraten in der Sitzung			
Gremium	Zuständigkeit	am	dafür	dagegen	enthalten
Haushalts- und Finanzausschuss	Vorberatung	13.11.2019			
Kreisausschuss	Vorberatung	18.11.2019			
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	09.12.2019			

Verzicht auf Gesamtabschluss gemäß § 61 KV M-V		
Beschlussvorschlag:		
Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt den Verzicht auf die Erstellung eines Gesamtabschlusses gemäß§ 61 KV M-V.		
Stralsund, den 15.10.2019	gez. Dr. Stefan Kerth - Landrat -	

BV/3/0052 Seite: 1 von 2

Begründung:

Seit dem 1. Januar 2012 führt der Landkreis Vorpommern-Rügen seine Haushaltswirtschaft nach den Regeln der kommunalen Doppik. Aufgrund der zwischenzeitlich vorliegenden Praxiserfahrungen hat das Ministerium für Inneres und Europa unter Einbeziehung der kommunalen Ebene in einem umfassenden Reformprozess das Regelwerk zur kommunalen Doppik überarbeitet.

Im Ergebnis des Reformprozesses traten das Doppik-Erleichterungsgesetz, die Doppik-Erleichterungsverordnung sowie die Verwaltungsvorschrift zur Doppik einschließlich ihrer Anlagen am 1. August 2019 in Kraft.

Gemäß § 61 Absatz 1 KV M-V müssen nur noch die großen kreisangehörigen oder kreisfreien Städte einen Gesamtabschluss verpflichtend aufstellen. Die anderen Gemeinden/ Landkreise können einen Gesamtabschluss aufstellen. Damit obliegt es der Entscheidung des Landkreises Vorpommern-Rügen, auf einen Gesamtabschluss zu verzichten.

Der Verzicht auf die Erstellung des Gesamtabschlusses führt zu einer erheblichen Reduzierung des Verwaltungsaufwandes innerhalb der Kreisverwaltung und bei den in den Gesamtabschluss einzubeziehenden Beteiligungen des Landkreises.

An Stelle des Gesamtabschlusses ist der Landkreis verpflichtet, einen Beteiligungsbericht zu erstellen. In dem Bericht sind insbesondere Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, die Beteiligungsverhältnisse und die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft darzustellen. Somit enthält der Beteiligungsbericht alle erforderlichen Informationen für die Mitglieder des Kreistages und die Einwohner des Landkreises Vorpommern-Rügen. Der Verwaltungsaufwand für die Erstellung des Beteiligungsberichtes ist erheblich geringer als bei der Aufstellung des Gesamtabschlusses.

Δ	n	la۶	70	n	•
_		u	-		

keine

Finanzielle Auswirkungen:		🛛 keine haushaltsmäßige Berührung
Gesamtkosten:		
Finanzierung		
Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan:	Produkt/Konto:	
über- oder außerplanmäßi- ge Ausgabe:	Deckung erfolgt aus Pro- dukt/Konto: - MA - ME	
Folgekosten in kommenden	Haushaltsjahr:	
Haushaltsjahren:	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
Bemerkungen:		

BV/3/0052 Seite: 2 von 2